

# Mitteilungen der Gemeinde Neusitz

jung.  
vital.  
innovativ.



Mitgliedsgemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg o.d.T.



## Gemeindeverwaltung Neusitz

91616 Neusitz, Im Dorf 14

Telefon 09861/8205

Fax 09861/86843

E-Mail: [info@neusitz.de](mailto:info@neusitz.de)

Homepage: [www.neusitz.de](http://www.neusitz.de)

Allgemeine Sprechstunden im Rathaus:

Dienstag von 19 bis 20 Uhr und

Donnerstag von 9 bis 11 Uhr.

## Renten- und Meldeangelegenheiten

Pass- und Personalausweis-anträge, Kassengeschäfte, Standesamtsangelegenheiten u. ä. werden in der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Rothenburg, Laiblestraße 31, Telefon 94350, für die Gemeinde Neusitz erledigt.

Büro- und Sprechzeiten in der VG: Montag bis Mittwoch 8 bis 12 Uhr, Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr.

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*  
nicht nur gefühlt wird in der Gemeinde gerade an allen Ecken und Enden gebaut. Die Restarbeiten am neugebauten Feuerwehrhaus sind in den letzten Zügen, die Einsatzbereitschaft wurde bereits am 25. April hergestellt. Für die fristgerechte Fertigstellung der Arbeiten darf ich mich an dieser Stelle bei allen ausführenden Bau-firmen, dem Planungsbüro Stein und bei unserer Feuerwehr bedanken. Die offizielle Eröffnungsfeier ist für Samstag den 21. September geplant. Hierzu darf ich Sie bereits jetzt recht herzlich einladen.

Die Erneuerung der Bushaltestelle am Ortseingang Neusitz ist auch schon sehr weit fortgeschritten. Der neu gestaltete Wartebereich bietet einen deutlich besseren Schutz für die Kinder. Wenn in den nächsten Wochen auch noch das Bus-wartehäuschen gestellt wird, fehlt nur noch die Bepflanzung, die erst im Herbst vorgenommen werden kann.

Auch am Dorfplatz und um das Rathaus herum geht es mit großen Fortschritten voran. Man kann bereits erahnen, wie das Endergebnis einmal aussehen wird. Auch hier wird das Vorhaben mit der Baumpflanzung nach Ende der Vegetation im Herbst abgeschlossen werden.

Die Arbeiten am Dorfplatz in Schweinsdorf sind mit den archäologischen Untersuchungen ebenfalls voll im Laufen. Nach Abschluss dieser Untersuchungen, wollen wir zügig die restlichen Arbeiten ausschreiben, damit die Baumaßnahmen hoffentlich ab Herbst starten können.

Die aktuell letzte große Baustelle in der Gemeinde ist die Sanierung des Regenüberlaufbeckens am Bauhof. Diese Arbeiten sind notwendig, damit wir die erneute Genehmigung für den Weiterbetrieb des RÜB's erhalten. Hier werden die Arbeiten im Herbst abgeschlossen sein. Sehnsüchtig warten wir auf die nächste Großbaustelle in der Gemeinde. Unsere Glasfaserverlegung in Neusitz und Schweinsdorf. Die hierfür nötigen Anwohnerggespräche starten endlich im Mai. Geplanter Baubeginn ist hierfür weiterhin im Juni.

Als Kontrastprogramm zu der vielen Bautätigkeit darf ich noch auf die vielen Veranstaltungen in den nächsten Wochen hinweisen: Sonntag, 9. Juni, **Sommerfest Diakonieverein**; Donnerstag, 13. Juni, **Bürgerversammlung der Gemeinde**; Samstag, 15. Juni, **Grillfest Geselligkeitsverein**; Samstag 29. Juni, **Kindergartenfest**; Freitag/Samstag, 12./13. Juli, **Landjugendfest** und am Samstag, 20. Juli, **Sportplatzfest**.

Schöne Grüße



1. Bürgermeister Gemeinde Neusitz

### Nachruf Werner Heckel

Als Bürgermeister der Gemeinde Neusitz, als sein Nach-Nachfolger im Amt, möchte ich, auch im Namen unseres Gemeinderates und unserer Verwaltung, den vielen Vereinen und Gruppen unserer Gemeinde, dem Landkreis Ansbach und dem Bürgermeisterchor im Land-

kreis Ansbach meinem Dank für die geleistete Arbeit zum Ausdruck bringen.

Während seiner drei Jahrzehnte kommunalpolitischen Engagements hat sich Werner Heckel in besonderer Weise für das Gemeinwohl eingesetzt. Als ehrenamtlicher erster Bürgermeister der Gemeinde Neusitz war er zwischen 1972 und 2002 weit über das übliche Maß hinaus engagiert.

Mit Weitblick und großem persönlichen Engagement setzte er sich für die Entwicklung der Gemeinde ein. Er förderte den Wohnungsbau und die Gewerbeansiedlung.

Im Bereich Infrastruktur setzte er wichtige Akzente. Zahlreiche Projekte wie der Neubau unseres Kindergartens, das Rathaus und das Feuerwehrgerätehaus. Der Neubau unserer Grundschule im Rahmen des Schulverbandes Gebsattel/Insingen/Neusitz und der Neubau der Mittelschule in Rothenburg konnten dank seines Engagements ebenso verwirklicht werden, wie die Errichtung des Wertstoffhofes und des Bauhofs. Auch die Ansiedelung der Montessori-Grundschule und der Diakoniestation Neusitz war sein Verdienst. In dieser Zeit vergrößerte sich die Gemeinde von 757 Einwohner auf 1.944 Gemeindebürger. Diese Arbeit

**Nachruf**  
Die Gemeinde Neusitz trauert um ihren Altbürgermeister

## Werner Heckel


*Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande der Bundesrepublik Deutschland*

Herr Werner Heckel war von 1972 bis 2002 erster Bürgermeister der Gemeinde Neusitz. Die Gemeinde verliert mit ihm eine aufrichtige, engagierte und äußerst beliebte Persönlichkeit, der sein Wirken immer in den Dienst für die Allgemeinheit stellte. Sein Wirken prägt die Gemeinde noch heute und legte den Grundstein für die in den letzten Jahrzehnten verlaufende Gemeindeentwicklung.

Die Gemeinde Neusitz wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gehört seiner Familie und allen Angehörigen

**Gemeinde Neusitz**



**Manuel Döhl**  
1. Bürgermeister  
und der gesamte Gemeinderat

wurde gewürdigt durch die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande, der Kommunalen Verdienstmedaille in Bronze des Freistaates Bayern und der Verdienstmedaille in Silber des Landkreises Ansbach.

Damit hat er sich für die Gemeinde Neusitz verdient gemacht und bleibende Spuren hinterlassen.

Werner Heckel wird uns in Erinnerung bleiben! Wir werden Dir ein ehrendes Andenken bewahren.

### Bürgerversammlung der Gemeinde

Am Donnerstag, den 13. Juni, um 19 Uhr findet die Bürgerversammlung für das Jahr 2024 im Dorfgemeinschaftshaus in Schweinsdorf statt. An diesem Abend werde ich Ihnen einen Überblick über die Arbeit und Themenfelder, welche die Gemeinde 2023 und 2024 beschäftigt hat und noch beschäftigen wird, geben. Ich freue mich über Ihren Besuch.

### Staatspreis für den Dorfladen Neusitz

Staatsministerin Michaela Kaniber verkündete als Gewinner des Staatspreises für vorbildliche Projekte im ländlichen Raum unseren Dorfladen. Er wurde in der Kategorie 17 „Herausragende Einzelleistungen zur Stärkung des ländlichen Raums im Bereich: Stärkung der Grund- und Nahversorgung“ ausgezeichnet.

Es ist uns eine Ehre, diesen Preis für unseren tollen Dorfladen zu erhalten. Mein Dank geht an alle Helfer und Unterstützer die das Projekt die letzten 10 Jahre begleitet haben oder aktuell begleiten.

Die Preisverleihung hierfür findet am 17. Oktober in München statt. Wer Lust hat im Rahmen einer Delegation mit nach München zu fahren, darf sich sehr gerne melden.



Öffnungszeiten Laden: Montag bis Freitag 6.30 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr; Samstag 7 bis 13 Uhr

Öffnungszeiten Café: Montag bis Freitag 6.30 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr; Samstag 7 bis 13 Uhr, Sonntag 7.30 bis 10.30 und 14 bis 17 Uhr.

Dorfladen - Café - Neusitz

**„Alte Steige“**  
Einkaufen und Genießen - dort wo wir zu Hause sind.

**„Frängisch“**

**Wie schön doch unser Dialekt ist**

**Wann?**  
Donnerstag, den 25. 7. 2024, um 14 Uhr

**Wo?**  
im Dorfladen-Café  
mit Elke Ilgenfritz

mit Kaffee und Kuchen

Der Fränkische Bundespreis ist ein Projekt im Rahmen des Bundespreises für vorbildliche Projekte im ländlichen Raum

## Glasfaser – Sachstand

Der Beginn der Eigentümergespräche hat sich leider verzögert. Diese starten im Mai und werden bis in den Juli dauern. Der Start der Bauarbeiten wird sich dadurch ebenfalls leicht verzögern. Baubeginn ist im Juni/Juli. Der Abschluss aller Arbeiten ist weiterhin zum Jahresende geplant.

Unverändert gilt, dass Sie bei Fragen sich an das Hausanschluss-Team der Firma Pegnitzenergie wenden können: hausanschluss@pegnitzenergie.de. Für weitere Fragen dürfen Sie auch gerne in der Gemeindeverwaltung nachfragen.

## Denkmalprämiierung des Bezirks Mittelfranken: Neusitz erfolgreich



Foto: Jim Albright

v.l.n.r.: Peter Daniel Förster (Bezirkstagspräsident), Bürgermeister Manuel Döhler und Helmut Geißendörfer

Die Gemeinde Neusitz wurde am 8. März bei der Denkmalprämiierung 2023 des Bezirks Mittelfranken für die Restaurierung des historischen Bildstockes an der alten Neusitzer Steige ausgezeichnet. Auf Initiative eines Zusammenschlusses des Familienverbands Geißendörfer wurde 2021 die Restauration des Bildstockes in der Neusitzer Steige Richtung Wachsenberg durchgeführt. Der unter Denkmalschutz stehende Bildstock im Ei-

gentum der Gemeinde führt das Wappen der Familie Geißendörfer. Der genaue Ursprung der Entstehung ist nicht bekannt. Der Restaurator grub den Stein vor Ort aus und transportierte ihn nach Ansbach zur Reinigung. Dabei wurde nur das organische Material entfernt. Das Wappen wurde naturbelassen und die Nische wurde nur vorsichtig gesäubert. Große Vertiefungen wurden fachgerecht gefüllt. Nach der Reinigung wurde der Stein am 25.3.2021 auf dem gereinigten und ausgerichteten Fundament wieder senkrecht eingesetzt und stabilisiert. Der überwiegende Teil der Kosten wurde vom Familienverband Geißendörfer übernommen. Die Gemeinde hat die Restfinanzierung übernommen und bedankt sich für diese tolle Kooperation.

## Wertstoffhof-Öffnungszeiten



Samstag 13-15 Uhr. Von April-Oktober wieder zusätzlich Mittwoch 17-18 Uhr (nur Annahme von Grüngut, Ästen und Bauschutt)

Zusätzlich kann reines Grüngut (keine Äste, holziges Material, Erde,...) in Erlbach (Ortsende Richtung Södelbronn) bei Familie Schöller abgeladen werden. Da in letzter Zeit das so nicht immer geklappt hat, hiermit nochmals die Bitte, nur reines Grüngut anzuliefern. Wenn es weiterhin nicht funktioniert, ist die Kon-



sequenz, dass wir diese Annahmestelle schließen müssen. Vielen Dank an die große Mehrheit, die sich vorbildlich verhält.

### Wertstoffhof-Mitarbeiter gesucht

Die Gemeinde ist auf der Suche nach weiteren Mitarbeitern, die samstags von 13 bis 15 Uhr das vorhandene Team auf dem Wertstoffhof unterstützt. Wenn Sie hierzu Fragen haben oder hieran Interesse besteht, melden Sie sich bitte in der Gemeindeverwaltung.

### Inbetriebnahme Neubau Feuerwehr



Wir freuen uns, dass unsere Feuerwehr am 25. April ihr neues Feuerwehrhaus acht Monate nach dem Spatenstich am 24. August 1923 bezogen hat.

Gebaut wurden: 2 geförderte Stellplätze (+ ein nicht geförderter Stellplatz inkl. 3. Tor als Reserve mit geplanter Nutzung als Lager, Übungsplatz und zur Schlauchpflege), 70x Doppelspinde (je 80cm breit) (Getrennt nach 14x Damen und 56x Herren/Jugend), 18 Parkplätze, 1x kombiniertes Büro/Funkraum/ 1. Hilfe-Raum mit Liege, getrennte Toiletten, 1x Dusche. Der Bereitschaftsraum (32m<sup>2</sup>) kann durch das Öffnen einer mobilen Trennwand zusammen mit dem Foyer auf 60 m<sup>2</sup> vergrößert werden.

Der Bereitschaftsraum ist zur Multi-Nutzung vorgesehen (Schulung, Aufenthaltsraum, Bereitschaft, Treffpunkt,...). Die Erweiterungsmöglichkeit mit einem Anbau für die zukünftige Entwicklung wäre nach Westen voll gegeben.

Als weitere Funktion wird der Neubau der Leuchtturm der Gemeinde. Das heißt er dient im Katastrophenfall als Anlaufstelle für unsere Bürger. z. B. bei längerem Stromausfall o. ä.

Die Strom- und Wärmeversorgung soll deshalb bei Bedarf netzunabhängig als Insellösung sichergestellt werden können. Die beiden Pultdächer wurden mit einer PV-Anlage belegt (65 kWp).

Als Heizung wurde eine Wärmepumpe verbaut, welche zukünftig auch den Bauhof mit Wärme versorgen soll. Gefördert wird das Gebäude von der Regierung aus Mitteln der Feuerwehr und von der kfW, da das Gebäude die Vorgaben eines klimafreundlichen Neubaus erfüllt.

Mein Dank für den zügigen und reibungslosen Baufortschritt gebührt den ausführenden Baufirmen, dem Planungsbüro Stein und natürlich unserer Feuerwehr für die Hilfe und Unterstützung während Planung und Bau. Die offizielle Eröffnungsfeier ist für Samstag, 21. September, geplant. Hierzu darf ich Sie bereits jetzt recht herzlich einladen.

### Spendenübergabe

#### Erlös Adventsmarkt 2023

Besonders macht unseren Adventmarkt, dass sich die überwiegende Mehrzahl unserer Gruppen und Vereine aus der Gemeinde beteiligt und der komplette Erlös des Adventsmarkts traditionell gespendet wird.

Der diesjährige Erlös wird folgendermaßen in der Gemeindegemeinschaft verwendet: 50% für die Seniorenarbeit (Diakonie



und Dorfladen) und 50% für ein Kinder-Spielgerät am Dorfladen. In Summe 6137,63 € konnten übergeben werden. Herzlichen Dank an alle Helfer und Unterstützer, die dieses Ergebnis möglich gemacht haben.

### Mittagsbetreuung Grundschule Gabsattel in Neusitz



Seit dem 6. Mai herrscht wieder buntes Spielen und Treiben im ehemaligen Montessorischulhaus in der Waldstraße in Neusitz. Nachdem die Schülerzahl an der Grundschule Gabsattel-Insingen-Neusitz weiter ansteigt, wird sich die Klassenzahl von 9 auf 10 Klassen erhöhen. Deswegen können für die Nachmittagsbetreuung ab September im Schulhaus Gabsattel keine Räume mehr zur Verfügung gestellt werden. Die Planungen für eine zukunftsfähige Lösung in Gabsattel, Sanierung und Erweiterung,

laufen bereits in vollem Umfange. Aber bis es soweit ist, musste der Schulverband tätig werden und neue Räumlichkeiten für die Mittagsbetreuung bzw. den Offenen Ganztag finden. Die Kinder erwarten in Neusitz ein großzügiges Gebäude mit einer weitläufigen Außenanlage, das viel Platz zum Spielen und Toben in idyllischer Lage bietet. Eine Auslagerung von Klassen ist nicht geplant.

### Aus dem Gemeinderat

Haushalt 2024; Baugesuch: Neubau Überdachung best. Garage und Carport; Denkmalrechtliche Erlaubnis: PV-Anlage; Baugesuch: Lagerplatzerweiterung bestehende Lagerfläche; Baugesuch im Freistellungsverfahren: Anbau Windfang; Antrag Wohnraumförderprogramm.

Die Sitzungen im Sommerhalbjahr finden im DGH Schweinsdorf statt. Für weitere Einzelheiten aus den Gemeinderatssitzungen hängen die Protokolle in den Schaukästen oder stehen zur Einsicht im Rathaus zur Verfügung.

Nächste Sitzungstermine: Montag, 17. Juni, Montag, 22. Juli, und Montag, 26. August (jeweils 19.30 Uhr). Die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung ist ca. eine Woche vor der Sitzung einsehbar unter: [www.neusitz.de/gemeinde/gemeinderat/](http://www.neusitz.de/gemeinde/gemeinderat/)

### VdK-Theaterfahrt OV Steinsfeld

Der VdK-OV-Steinsfeld lädt zur Fahrt nach Dinkelsbühl ins Landestheater zu dem Stück „Arsen und Spitzenhäubchen“ am 22. Juni alle Mitglieder und Interessierte herzlichst ein. Einlass 14 Uhr, Beginn 15 Uhr. Bei genügender Beteiligung fahren wir mit dem Bus. Anmeldung bei Inge Decker 09843/744 oder Sieglinde Mendt 09865/1291.

## Kulturwochenende 2024 in Schillingsfürst

Nach den erfolgreichen Veranstaltungen gibt es auch in diesem Jahr wieder ein Kulturwochenende in Schillingsfürst.

**21. Juni:** TBC, Totales Bamberger Cabaret. Eine der erfolgreichsten Kabarett und Comedy Formationen Frankens gastiert mit ihrem brandneuen Programm „Macht ja sonst keiner“. Es gibt wie, wie man es vom dem Trio kennt wieder jede Menge Sketche, Klamauk, aber auch Nachdenkliches und Musik auf Spitzen-niveau.

**22. Juni:** Mit Gankino Circus ist eine der anesagtesten Bands der Kulturszene zu Gast. Nicht nur seit den umjubelten Auftritten bei „Fastnacht in Franken“ sind die vier Ausnahmemusiker ein Garant für einen unvergesslichen Abend. Das Programm „Die letzten ihrer Art“ ist sicher das bisher beste Programm.

Beginn an beiden Abenden ist um 20 Uhr auf dem Open Air Gelände des VfB Franken Schillingsfürst. Tickets gibt es unter [www.ticketburner.de](http://www.ticketburner.de) oder unter 0151/44821310.

Am **23. Juni** gastiert zudem um 15.30 mit Toni Koisch ein Liedermacher für Kinder. Hier ist der Eintritt frei. Einlass ist hier um 14 Uhr.

Für Speis und Trank ist an allen Tagen gesorgt. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch. Die Vorstandschaft des VfB Franken Schillingsfürst.

## Das fränkische MundArt-Festival Edzerdla ist zurück unter den Streuobstbäumen Burgbernhaims

Vom 7. bis 9. Juni heißt es auf dem Kapellenberg Burgbernhaim nach sechs Jahren Festivalpause wieder „Hobb edz, edzerdla machmers“ (aus dem Gedicht



„Edzerdla“ von Helmut Haberkamm). Eröffnet wird das Edzerdla am Freitagabend 7. Juni, mit dem Kellerkommando aus Bamberg.

Am Sonntagvormittag wird wieder ein Mundartgottesdienst stattfinden.

Für das Programm auf den zwei Bühnen am Kapellenberg und auf der Streuobstwiese am Samstag und Sonntag von 12 bis 22 Uhr sind vorgesehen:

Gankino Circus, Kapelle Bomhard, Mäc Härder, Annaweech, Dunnäkeil, Landmusigg, Boxgalopp, Theater Kuckucksheim, Travelling Playmates, Harmonistas, Bea Weber & Band, Martin Rohn & Freind, Nauswärts, Hans Zitrone Band, Ray Hautmann Trio, Sammy West Band, Gigglmoo, Dschubbi & Jerry Zwaavoodoo, Weber, Weber & Pauli, Ermann & Kranz, die Frank'n'Roller, die Aaschgrundbänd, Der Schdief, Heinrich Filsner & Bernd Dittl, David Saam, Joachim Adamczewski, Jo Jasper, Wastel Kauz, Thomas Bauernschmitt, Toni Lang, Siegfried Straßner, Matthias Kröner, Norbert Autenrieth, Fritz Stiegler, Margit Begiebing, Emmi Weiß, Udo Langt.

Das gesamte Festival wird wieder von der Stadt Burgbernhaim organisiert und durchgeführt sowie unterstützt von einem ehrenamtlichen Helferteam.

Ein Regionalmarkt, Verköstigungs-, Verkaufs- und Infostände vervollständigen das einmalige Angebot. Weitere Informa-

tionen sind im Internet unter [www.edzerdla.de](http://www.edzerdla.de) zu finden. Tickets gibt es im Rathaus Burgbernheim sowie im Internet unter [www.edzerdla-reservix.de](http://www.edzerdla-reservix.de) und an den bekannten Vorverkaufsstellen.

**Heimat- und Weinbauverein Tauberzell**  
**Tauberzeller Dorf – Weinfest**  
 vom 29. bis 31. Mai 2024  
**Rund um die Hirtenscheune**  
 Mittwoch 29.05.2024 19.00 Uhr  
 „Live-Musik“  
 mit  
**Patrick Dürmberger**  
 Donnerstag 30.05.2024  
 11.30 Uhr Mittagstisch  
 ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen  
 ab 14.00 Uhr Unterhaltungsmusik mit dem  
**Musikverein Tauberzell**  
 ab 17.00 Uhr Unterhaltungsmusik mit  
 „Tutti Frutti“  
 17.30 Uhr Begrüßung der Ehrengäste  
 des  
 Tauberzeller Dorf – Weinfestes  
 mit  
 Schirmherrn und stv. Landrat Stefan Hornsdach  
 Tauberzeller Weinprinzessin Sophia L.,  
 der Fränkischen Weinkönigin Lisa Lehritzer  
 den Weinprinzessinnen der Mittelfränkischen Bocksbeutelstraße  
 und aus dem Taubertal  
 Freitag 31.05.2024 20.00 Uhr  
 Unterhaltung  
 mit  
 „DJ Two Stylz“  
**EINTRITT FREI**

**DÜRMESE-MÄDCHEN- FUSSBALL BEIM SC ADERLSHOFFEN**  
 WIR SUCHEN DICH

**Bambini** (ab 6 Jahren)  
**Mädchen** (ab 10 Jahren)  
**B-Mädchen** (ab 12 Jahren)  
**C-Mädchen** (ab 14 Jahren)  
**D-Mädchen** (ab 16 Jahren)  
**E-Mädchen** (ab 18 Jahren)

Interesse? Kontaktiere uns!  
 Telefon: 09392 9100-100  
 E-Mail: [sc@sc-aderlschoffen.de](mailto:sc@sc-aderlschoffen.de)

**Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region an der Romantischen Straße e.V. informiert**

**Wanderausstellung „Mühlenerlebnis Mittelfranken“ in Schillingsfürst. Historische Mühlen: Altes neu entdecken!**

Ein LEADER-Kooperationsprojekt der Lokalen Aktionsgruppen Region an der Romantischen Straße e.V., Aischgrund e.V. und der LEADER-Region Landkreis Fürth e.V.

Wie sah der Beruf des Müllers in vergangenen Zeiten aus? Wo liegen die Mühlen entlang der Tauber, Würnitz, Sulzach und der Altmühl und welche wirtschaftliche Bedeutung hatten sie für die Region? Wann und warum begann das Mühlensterben und was wurde aus den zahlreichen historischen Mühlen? Antworten auf alle diese Fragen und noch viel mehr liefert die Wanderausstellung „Mühlenerlebnis Mittelfranken“, die im Rahmen eines gemeinsamen LEADER-Kooperationsprojektes drei Lokaler Aktionsgruppen (LAGn) entstand. Finanziert mit europäischen Fördergeldern, bayerischen Landesmitteln und Eigenmitteln der Lokalen Aktionsgruppen widmet sich das Projekt der abwechslungsreichen Geschichte der Mühlen, ihrer wirtschaftlichen Bedeutung und dem traditionsreichen Müllerhandwerk.

**VERKEHRS WACHT**  
 Verkehrssicherheitsgag für Senioren

**Gemeinsam für die Mobilität im Alter**

Wann: 08. Juni 2024 von 11 bis 16 Uhr  
 Wo: An der Mehrzweckhalle (P1)

Veranstalter: Publikumsbüro Rothberg und Gebietsverkehrswoche Rothberg

**Was erwartet Sie?**

- Sicherheitskurse für den Straßenverkehr
- Tagesspaziergänge und Ausflüge
- Tipps zur Mobilität für Senioren
- Silbergenerationen und Demenzstationen
- Bundeseinheitlichkeit
- Informationen zur Pflegeversicherung
- Wissen und Fakten: Alzheimer-Krankheiten
- Lebenslagen und -stile
- Umgang mit körperlichen Beeinträchtigungen
- Freizeitmöglichkeiten
- Reisen und Reisen mit dem Bus (Stör Redler)

**Teilnehmende Partner:**  
 Urban **RADOKULTUR**  
 Wir Ressourcen auf 100 Radfahren!



Auf insgesamt sechs Ausstellungstürmen können sich interessierte Besucher mithilfe zahlreicher, teilweise historischer Aufnahmen über die verbliebenen oder mittlerweile verschwundenen Mühlen in der Region informieren. Auch die unterschiedlichen Mühlentechniken und der Beruf des Müllers sowie seine Sozialgeschichte und Entlohnung werden thematisiert.

Am Dienstag, 26. März, wird die Wanderausstellung „Mühlenerlebnis Mittelfranken“ im Café Elise (Götz-Gemeindezentrum, Emil-Helmschmidt-Straße 2, 91583 Schillingsfürst) eröffnet. Die Wanderausstellung gastiert dort bis einschließlich Freitag, 26. April, und kann während der Öffnungszeiten des Café Elise (Montag bis Freitag von 11.30 Uhr bis 17 Uhr sowie sonntags von 14 Uhr bis 17 Uhr) besucht werden.

Wer sich ein Stück der regionalen Mühlengeschichte mit nach Hause nehmen möchte, freut sich über die 80-seitige Begleitbroschüre, die alle in der Ausstellung behandelten Themen aufgreift und kostenfrei ausliegt. Außerdem bietet ein didaktisches Konzept (digital als PDF erhältlich) eine Vielzahl an Inhalten aus den Bereichen Geschichte, Ernährung, Naturwissenschaften, Umweltbildung und nachhaltige Entwicklung. Als fächerverbindende Themen lassen sie sich so im Projektunterricht für alle Schularten erlebnisorientiert vermitteln.

Weitere Ausstellungsorte sind aktuell in Planung und werden regelmäßig auf der Internetseite der Lokalen Aktionsgruppe Region an der Romantischen Straße e.V. unter [www.gemeinsam.bayern/muehlen-erlebnismittelfranken](http://www.gemeinsam.bayern/muehlen-erlebnismittelfranken) veröffentlicht. Die Ausstellung kann in der Region an der Romantischen Straße bis Ende September 2024 ausgeliehen und besucht werden,

danach gastiert sie für insgesamt ein Jahr in den beiden anderen LAG-Regionen.

Schillingsfürst, 26.03.2024

Pia Grimmeißen-Haider Geschäftsführerin LAG Region an der Romantischen Straße, Tel. 09868/9597591 oder per E-mail: [lag@gemeinsam.bayern](mailto:lag@gemeinsam.bayern)

### Veranstaltung der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Gesundheitsamt I Landratsamt Ansbach



#### Rund ums Baby

**Teil I:** „Essen lernen – kein Problem“

Wann: Mittwoch, 5. Juni, 9.30 Uhr. Wo: Gesundheitsamt Rothenburg, Kreuzerstraße 4, 91541 Rothenburg o.d.T. Referentin: Ulrike Kroemer, Oecotrophologin, AOK. Themen:

- \* Gesunde Ernährung für mein Kind
- \* Begeisterung für gesunde Ernährung wecken

**Teil II:** „Fahrplan Kleinkind“

Wann: Mittwoch, 19. Juni, 9.30 Uhr. Wo: Gesundheitsamt Rothenburg, Kreuzerstraße 4, 91541 Rothenburg o.d.T. Referentin: Martina Hartmann, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Gesundheitsamt. Themen:

- \* Entwicklung des Kindes zwischen 18 Monaten und 3 Jahren
- \* Trotzphase; Sauberkeitserziehung; Grenzen setzen uvm.

**Teil I:** „Babytalk“

Wann: Mittwoch, 12. Juni, 9.30 Uhr. Wo: Gesundheitsamt Rothenburg, Kreuzerstraße 4, 91541 Rothenburg o.d.T. Referentin:

rentin: Martina Hartmann, Diplom-Sozialpädagogin (FH), Gesundheitsamt. Themen:

- \* Entwicklung des Kindes in den ersten 18 Monaten
- \* Einschlafen; Durchschlafen; Schnuller; Mutterrolle uvm.

**Teil II:** „Von der Milchnahrung zum Brei“  
Wann: Mittwoch, 26. Juni, 9.30 Uhr. Wo: Gesundheitsamt Rothenburg, Kreuzerstraße 4, 91541 Rothenburg o.d.T. Referentin: Ulrike Kroemer, Oecotrophologin, AOK. Themen:

- \* Beginn der Beikost; Babybrei-Empfehlung
- \* Zubereitung der Beikost

Anmeldung erforderlich bis drei Tage vor Kursbeginn unter: Telefon 0981/468-7802 oder per E-Mail [gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de](mailto:gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Veranstaltungen sind kostenlos!

### **Online-Infoabend Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung Ansbach**

Ein neues Semester startet planmäßig im Oktober 2024.

Die Fachschule lädt zu einem Online-Infoabend für den Schulbesuch ein.

Inhaltlich geht es um die Organisation. Im Mittelpunkt stehen insbesondere vermittelte Unterrichtsinhalte, Unterrichtszeiten und -dauer sowie für die Studierenden entstehende Kosten. Alle Interessierte sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen sowie den Zugang zur Online-Veranstaltung erhalten Sie über die Homepage des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Ansbach unter <https://www.aelf-an.bayern.de/>. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Termin: Mittwoch, 8. Mai, um 19 Uhr.

**REDAKTIONSSCHLUSS für die nächste Ausgabe  
der GEMEINDEinfo und der Mitteilungen:**

**16. Juli 2024**



# Ansprechpartner der Gemeinde Neusitz

<b>1. Bürgermeister</b>	Manuel Döhler, Im Dorf 14, 91616 Neusitz, Telefon 82 05, Telefax 8 68 43 Sprechzeiten: Dienstag 19 bis 20 Uhr Donnerstag 9 bis 11 Uhr Weitere Termine nach Vereinbarung
<b>2. Bürgermeister</b>	Florian Meyer, Am Gänsacker 2, 91616 Neusitz, Telefon 8 75 56 55
<b>3. Bürgermeister</b>	Helmut Hahn, Schweinsdorf 1, 91616 Neusitz, Telefon 8 63 60
<b>Freiwillige Feuerwehr Neusitz Feuerwehrverein Neusitz e.V.</b>	Kommandant Florian Meyer, Telefon 8 75 56 55 Vorsitzender Yves Scherer, Tel. 0151/50289403 E-Mail yvesscherer55@googlemail.com
<b>Freiwillige Feuerwehr Schweinsdorf Feuerwehrverein Schweinsdorf</b>	Kommandant Sven Schneider, Telefon 9 76 30 33 Vorsitzender Heinz Gundel, Telefon 8 75 50 61
<b>Schützenverein 77 Neusitz</b>	Rudi Uhl, Telefon 61 50
<b>Obst- und Gartenbauverein</b>	Clemens Nähr, Telefon 01 51/28 97 90 98
<b>Geselligkeitsverein Neusitz</b>	Georg Böhm, Telefon 93998
<b>Landfrauentreff</b>	Sigrid Neumeister, Telefon 93 30 64
<b>Reit- und Fahrverein Rothenburg</b>	Gottfried Betscher, Am Schwanensee, Telefon 32 62
<b>Evang. Landjugend Neusitz</b>	Leonie Klenk, 0151/26637688 Jonah Rohn, 0152/07552592
<b>Dorfjugend Schweinsdorf</b>	Isabelle Kusnierz, Telefon 01 51/14 35 14 45
<b>Redaktion Mitteilungen</b>	Fritz Vorlaufer, Telefon 48 59, E-Mail: fritzvorlaufer@t-online.de
<b>Homepage</b>	<a href="http://www.neusitz.de">www.neusitz.de</a> , E-Mail: <a href="mailto:info@neusitz.de">info@neusitz.de</a>

**Diese Mitteilungen werden herausgegeben von der Gemeinde Neusitz  
V.i.S.d.P.: Bürgermeister Manuel Döhler · Redaktion und Layout: Fritz Vorlaufer**



# VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT ROTHENBURG OB DER TAUBER



4 Gemeinden  
1 Gemeinschaft

Laiblestraße 31, 91541 Rothenburg ob der Tauber

Mitgliedsgemeinden:

Adelshofen, Gebsattel, Geslau, Inningen  
Neusitz, Ohrenbach, Steinsfeld, Windelsbach

Öffnungszeiten  
Mo-Mi: 8.00-12.00  
Do: 8.00-12.00  
14.00-18.00  
Fr: 8.00-12.00

**Mitarbeiter- und Telefonverzeichnis**

E-Mail: [poststelle@vg-rothenburg.de](mailto:poststelle@vg-rothenburg.de)

Zentrale: 09861/9435-0



Fax (Zentrale) 9435-94  
Fax (Finanzverwaltung) 9435-95



<u>Sachgebiet</u> <u>Aufgabengebiet</u>	<u>Name</u>	<u>Durchwahl-</u> <u>Nr.</u>	<u>Zimmer-</u> <u>Nr.</u>
<u>Vorsitzender</u>	Johannes Schneider		
<u>Haupt- und Personalverwaltung</u>			
<u>Geschäftsstellenleiter</u>	Reinhard Sperber	11	22
Sekretariat, Poststelle	Karin Schmidt	10	21
	Christine Gerlinger	12	21
	Gerlinde Wittig	25	1
Personalstelle	Margit Probst	13	23
	Kathrin Gaymann	14	23
	Lisa Hufnagel	14	23
Informationstechnik (IT)	Thomas Scheuenstuhl	60	25
<u>Finanzverwaltung</u>			
Kämmerei - Leitung	Julia Fröhlich	20	2
Kämmerei / Steuerrecht	Johannes Kühn	21	4
Steuern, Verbrauchsgebühren	Jutta Moll	22	4
Anordnungswesen	Katja Seemann	23	1
Anordnungswesen	Sigrid Beyerl	23	1
Anordnungswesen / BayKiBiG	Sonja Rippl	24	1
<u>Kassenverwaltung</u>			
Leitung	Martina Schmidt	30	3
	Christin Rügheimer	31	3
	Caroline Binöder	32	3
<u>Ordnungs- und Sozialverwaltung</u>			
Soziales, Renten, Wahlen - Leitung	Gerhard Probst	40	6
Einwohnermeldeamt,	Nikolai Kurz	41	5
Pässe, Ausweise, Feuerwehr	Ralf Stelczner	42	5
Gewerbe- und Fischereirecht	Birgit Fischer	43	5
<u>Bau- und Beitragsverwaltung</u>			
Bauwesen / Erschließungsbeiträge - Leitung	Michael Deuer	50	27
Beiträge Wasser / Abwasser	Marius Zweidinger	51	26
Straßen- und Verkehrsrecht	Tabea Gintner	52	26
Bautechnik	Günther Schreier	53	24
<u>Standesamt</u>			
Standesamt, Bestattungswesen - Leitung	Jürgen Gerlinger	70	20
Besprechung1		80	10
Besprechung2		81	9